

Das Drogentherapie-Zentrum Berlin gGmbH versteht sich als Netzwerk der Suchthilfe. Netzwerk heißt: Die im Verbund arbeitenden Einrichtungen ergänzen sich gegenseitig und gewährleisten eine individuelle, flexible und bedarfsgerechte Behandlung. Zügig und unbürokratisch erfolgen die Übergänge zwischen den einzelnen Behandlungsbausteinen. Wir unterstützen Sie mit genau den Mitteln und in dem Umfang, wie Sie es benötigen. Ziel ist es, dass Sie Ihre Geschichte wieder in die eigenen Hände nehmen und ein neues Selbstbewusstsein entwickeln. Sie können auf das DTZ-Netzwerk zurückgreifen, das Ihnen vom Entzug über verschiedene Therapieangebote bis zur Nachsorge und der beruflichen Eingliederung zur Verfügung steht. Wir wissen, dass es für Sie ein längerer, nicht immer leichter Weg werden wird. Wir vom Drogentherapie-Zentrum haben uns zur realistischen Aufgabe gesetzt, Sie auf diesem schwierigen Weg unterstützend zu begleiten und individuelle Hilfen anzubieten.



ÜBERGANGS-EINRICHTUNG FA 40

Drogentherapie-Zentrum Berlin gGmbH
Frankfurter Allee 40,
10247 Berlin

Zentrale Anmeldung:

Fon: 030 – 293 85 200

Fax: 030 – 293 85 201

Mail: anmeldung@dtz-berlin.de

Leitung und Ansprechpartner:

Dipl. Soz.-Päd., Sozialtherapeut Sucht VT
Daniel Nassar

Fon: 030 – 293 85 234, 030 – 293 85 237

Fax: 030 – 293 85 239

Mail: uebergang@dtz-berlin.de

www.drogentherapie-zentrum.de



WEGBESCHREIBUNG

direkt an der U5, U-Bhf. Samariterstraße



**Sicher und motiviert
zwischen Entgiftung und Therapie**



DROGENTHERAPIE-ZENTRUM BERLIN gGmbH

Geschäftsstelle: Frankfurter Allee 40 · 10247 Berlin-Friedrichshain · Fon: 030 – 293 85 319

Fax: 030 – 294 65 58 · Mail: info@dtz-berlin.de · www.drogentherapie-zentrum.de

ZENTRALE ANMELDUNG UND KONTAKTSTELLE

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Fon: 030 – 293 85 200, 030 – 293 85 202 · Fax: 030 – 293 85 201

Mail: anmeldung@dtz-berlin.de

ENTZUGSKRANKENHAUS COUNT DOWN

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Fon: 030 – 293 85 400 · Fax: 030 – 293 85 398

Mail: anmeldung@dtz-berlin.de

ÜBERGANGSEINRICHTUNG FA 40

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Fon: 030 – 293 85 234, 030 – 293 85 237 · Fax: 030 – 293 85 239

Mail: uebergang@dtz-berlin.de



FACHKLINIK LAGO

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Fon: 030 – 806 88 40 · Fax: 030 – 806 88 449

Mail: lago@dtz-berlin.de

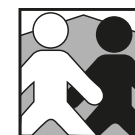


FACHAMBULANZ SUCHT

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Fon: 030 – 293 85 250 · Fax: 030 – 293 85 260

Mail: fas@dtz-berlin.de



BETREUTES WOHNEN NODRAX

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Betreutes Gruppenwohnen (§§ 67 ff. SGB XII)

Fon: 030 – 293 85 108 · Fax: 030 – 293 85 107 · Mail: nodrax.bgw@dtz-berlin.de

Verbund therapeutisches Wohnen (§ 78 SGB IX i. V. m. §113 SGB IX)

Fon: 030 – 814 059 47 · Fax: 030 – 351 24 928 · Mail: nodrax.vtw@dtz-berlin.de



ZWECKBETRIEBE

des Drogentherapie-Zentrums Berlin gGmbH

Restaurant „Die Garbe“ und Gebäudereinigung „CleanexX“

Fon: 030 – 293 85 422 · Fax: 030 – 293 85 499

Mail: zweckbetriebe@dtz-berlin.de





Warten Sie nicht ab

Sie haben die Entgiftung abgeschlossen. Doch wie lange es dauert, bis Sie Ihre Therapie antreten können oder einen Platz im Betreuten Wohnen bekommen, ist unklar? Ist Ihre Kostenübernahme noch nicht geklärt? Wenn Sie ein geschütztes, sicheres Umfeld suchen, um diese schwierige Phase sicher zu überstehen, dann ist die Übergangseinrichtung der richtige Ort für Sie.

Bleiben Sie dabei

Bei uns sind alle willkommen, die den körperlichen Entzug hinter sich haben. Hier können Sie (ggfs. auch mit ihrem Partner) in einer drogenfreien, geschützten Umgebung wohnen und leben. Sie können neue Perspektiven entwickeln und mit unserer Unterstützung die nächsten Schritte auf Ihrem Weg zu einem cleanen Leben gehen.

Melden Sie sich an

Wenn Sie unser Angebot annehmen möchten, dann machen wir es Ihnen ganz leicht: Unter der Rufnummer 030 29385-200/205 erreichen Sie unsere Zentrale Anmeldung, hier werden evtl. offene Fragen geklärt und Ihre schnelle Aufnahme in der Übergangseinrichtung vorbereitet

Bleiben Sie in Bewegung

Ein geregelter Tagesablauf ist zur psychischen Stabilisierung und zur Überwindung von Krisen besonders wichtig. Bei uns können Sie sich deshalb in Bereichen wie Küche, Housekeeping, Wäschedienst oder Renovierungsarbeiten mit einbringen. Außerdem können Sie sich in unserer Kreativwerkstatt ausprobieren oder den Fitnessraum nutzen. Gemeinsam mit der Gruppe haben Sie die Möglichkeit Ihre Freizeit zu gestalten. Ob sportliche Veranstaltungen wie Tischtennis, Volleyball, Schwimmen oder kulturelle Angebote wie Kino-, Theater- oder Museumsbesuche.

Finden Sie zu sich selbst

In den Tagesablauf integriert sind regelmäßige Gruppengespräche, in denen aktuelle Probleme besprochen und Erfahrungen der Bewohner ausgetauscht werden können. Außerdem bieten wir Ihnen Gruppen zur Therapievorbereitung oder Rückfallprophylaxe an. In Einzelgesprächen gehen wir auf Ihre individuellen Bedürfnisse ein. Darüber hinaus unterstützen wir Sie gerne bei:

- Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes
- Verbesserung der familiären Situation
- Vermeidung von Haft (Anerkennung nach §§ 35,36 BtmG liegt vor)
- Umgang mit Behörden, Institutionen, Vermietern
- Schriftverkehr, wie z.B. Antragsstellung, Bewerbungen, Lebensläufen
- Auflösung der alten Wohnung

Beginnen Sie was Neues

Das gute Klima und die offene Atmosphäre unseres Hauses basiert auf Vertrauen und Gemeinsamkeit. Deshalb gibt es klare Regeln, an die sich alle halten müssen, um das tägliche Miteinander zu erleichtern: keine Drogen, keine Gewalt oder Gewaltandrohung und kein rassistisches, sexistisches oder ausgrenzendes Verhalten.

